

Rüsselsheim bleibt bei 115: Kreis Groß-Gerau schockt mit Kündigung!

Rüsselsheim behält die Servicenummer 115, während der Kreis Groß-Gerau die Zusammenarbeit zum 1. Oktober 2024 kündigt. Oberbürgermeister Burghardt äußert Bedauern.

Rüsselsheim. Die Stadtverwaltung von Rüsselsheim hat beschlossen, die Servicenummer 115 für die Bürger aufrechtzuerhalten, im Gegensatz zum Kreis Groß-Gerau, der die Kooperation mit der Nummer zum 1. Oktober 2024 kündigt wird. Dieser Schritt wurde mehrheitlich im Kreistag beschlossen und ist Teil eines Sparmaßnahmenpakets, das darauf abzielt, den Kreishaushalt für das kommende Jahr zu optimieren.

Oberbürgermeister Patrick Burghardt (CDU) äußerte sich zu dieser Entscheidung mit Bedauern. „Es ist sehr zu bedauern, dass der Kreis Groß-Gerau die bestehende interkommunale Zusammenarbeit einseitig gekündigt hat. Umso mehr freue ich mich, dass wir mit unserem Nachbarn Raunheim gemeinsam ein Teil der Behördennummer 115 bleiben“, erklärte er. Die Servicenummer 115 ist bekannt dafür, dass sie als zentrale Anlaufstelle für Bürgeranliegen fungiert und eine wichtige Aufgabe in der Verwaltung spielt.

Hintergründe zur Entscheidung des Kreises

Die Kündigung durch den Kreis Groß-Gerau ist Teil eines größeren Sparplans, der in den letzten Monaten verhandelt wurde. Damit möchte man der finanziellen Lage des Kreises begegnen und die Ausgaben insgesamt reduzieren. Es bleibt

abzuwarten, wie sich diese Entscheidung auf die Bürger auswirken wird, da das Fehlen der Servicenummer 115 die Erreichbarkeit von Informationen und Dienstleistungen beeinträchtigen könnte.

Die interkommunale Zusammenarbeit, die Rüsselsheim und Raunheim in diesem Fall weiterhin beibehalten möchten, bietet den Vorteil, dass durch die gemeinsame Nutzung der Servicenummer eine effektive Bürgerkommunikation sichergestellt werden kann. Diese Nummer ermöglicht es den Bürgern, schnell und unkompliziert Informationen zu erhalten und Anliegen zu klären.

Mit der Entscheidung von Rüsselsheim, die Servicenummer 115 aufrechtzuerhalten, zeigt die Stadtverwaltung, dass sie die Bedürfnisse der Bürger ernst nimmt und eine Anlaufstelle anbieten möchte, die leicht zugänglich ist. Dies steht im Kontrast zu den wirtschaftlichen Überlegungen des Kreises, die besagen, dass Einsparungen notwendig seien.

Die Servicenummer 115 spielt eine entscheidende Rolle in der Verbindung zwischen Bürgern und Verwaltung. Durch ihre Beibehaltung in Rüsselsheim können die Bürger auch weiterhin von einem verlässlichen Service profitieren. Dies wird insbesondere für diejenigen von Bedeutung sein, die auf eine unkomplizierte Kontaktaufnahme mit der Stadtverwaltung angewiesen sind.

Gerade in Zeiten, in denen viele Menschen Unterstützung benötigen, ist es wichtig, dass die Behörden auch Erreichbarkeit bieten. Die Entscheidung, die Servicenummer 115 aufrechtzuerhalten, zeugt von einem klaren Bekenntnis zur Bürgerfreundlichkeit und zur Stärkung der kommunalen Dienstleistungen. Für nähere Informationen zu diesem Thema, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.main-spitze.de.**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at